

Das aktuelle Haus



Seit Februar 2009 gibt es ein **HOLZBAUHAUS** in 96158 Frensdorf in der Reundorfer Straße 5a hinter dem alten Forsthaus.

Haussteckbrief

- Planung: **natürlich-baubio-logisch**
- Wohnhaus mit Praxisräumen in **HOLZBAUHAUS** – Holz-Lehm-Haus.
- Gedämmte Holz-Element-Decke auf Streifenfundamenten.
- Dachneigung 50 Grad, Tondeckung,
- Fassade Lärche unbehandelt.
- Grundofen mit solarer Heizungsunterstützung und Schichtenspeicher
- Strahlungsheizung in Lehm Teilweise Eigenleistung
- KfW Energiesparhaus 40: Anforderungen erheblich unterschritten.
- Fenster mit Dreischeiben-Glas.
- Innenausbau mit Lehm und Massivholzböden teilweise in Eigenleistung

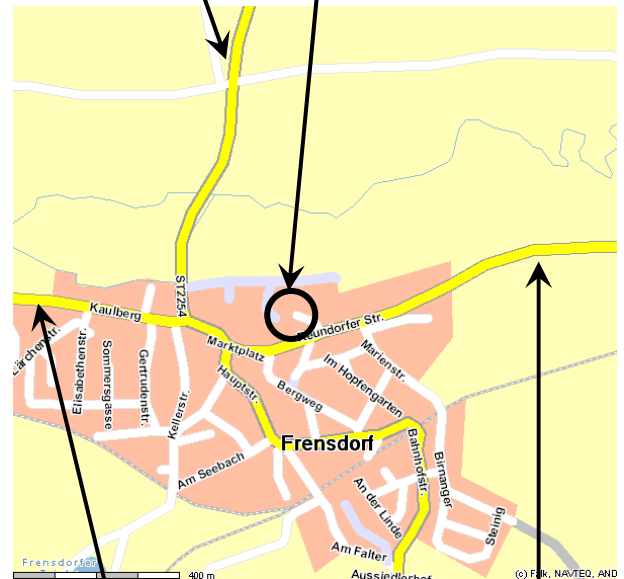
natürlich-baubio-logisch GmbH
Dirk Dittmar, Ulrich Bauer

Baubiologische Beratungsstelle IBN
Planung, Energieberatung, Baustoffe
Partner der Naturhaus-Systeme GmbH
Feuchter Str. 19, 90530 Wendelstein
09129 29 44 64 tel 09129 29 44 62 fax
Dittmar@natuerlich-baubiologisch.de



Hier finden Sie uns:

Aus Bamberg,
Von B22



VonBurgebrach

Von Reundorf, Pettstadt

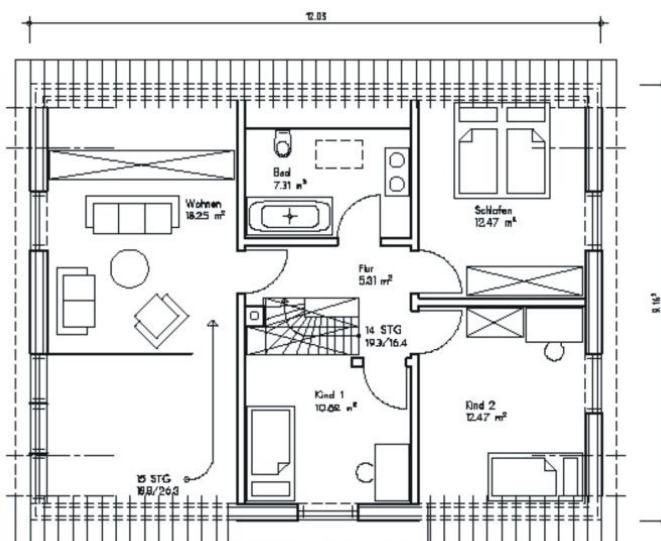
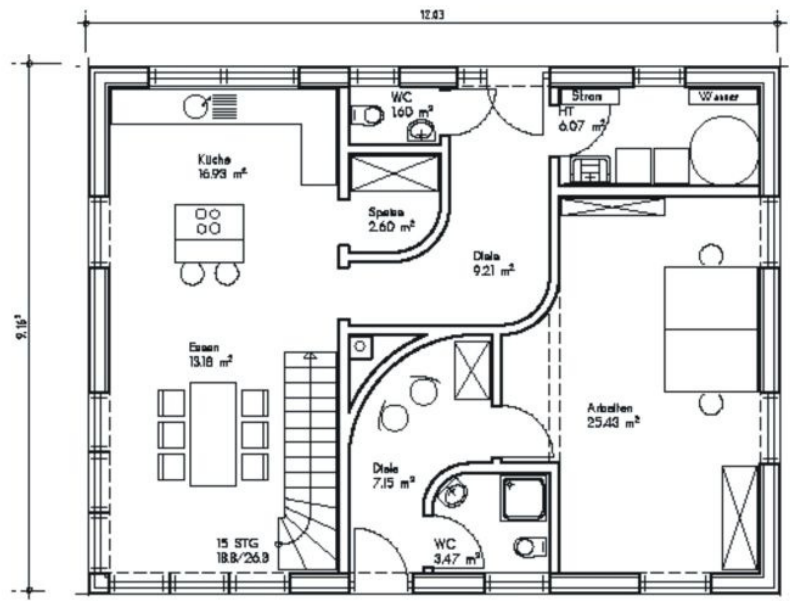
Frensdorf liegt ca. 8km südlich von Bamberg und ca. 6km westlich von Hirschaid.

Von Bamberg kommend biegen sie an der Ortsmitte der abbiegenden Vorfahrt folgend links ab und und dann nach weiteren 150m wieder nach links über den Marktplatz in die Reundorfer Straße. Nach weiteren 100m sehen Sie links das renovierte alte Forsthaus in teils überputzter Fachwerkbauweise. Links neben dem Haus führt ein schmaler Weg am Bach entlang auf das Grundstück.

Gute Fahrt!

Der wasserführende Scheitholzofen unter der Treppe verteilt seine Wärme auf die angrenzenden Räume Essen und Kochen, sowie über den offenen Galeriebereich auch ins Wohnzimmer über der Küche. Alle weiteren Räume werden durch eine in Lehm eingeputzte Wandflächen-Heizung mit Wärme versorgt. Die Rundungen in den Innenwänden sind aus Lehmsteinen gemauert und mit Lehm verputzt.

Im Dachgeschoß gibt es zwei Kinderzimmer, ein Elternschlafzimmer und ein Bad, darüber im Spitzboden haben durch das steile Dach zwei



weitere Kinderzimmer Platz. Durch Verwendung von Dreischeiben-Glas mit einem U-Wert von 0,7 W/qm*K sind trotz der große Scheibenflächen die Kriterien der KfW für ein Energiesparhaus 40 der KfW erfüllt. Der Primärenergieverbrauch liegt bei 22 kWh/qm*a, also deutlich unter der geforderten 40.



Der Grundofen steht unter der Treppe an zentraler Stelle.